

+++ News +++ News +++ News +++ News +++

Neues aus der Reisemobilszene



Technik Caravane: Auf in den hohen Norden. Die Technik Caravane, obwohl erst zum 6. Mal unterwegs, ist mittlerweile schon als fester Termin in der Reiseplanung technikbegeisterter Reisemobilisten und Caravaner etabliert. Dieses Mal ging es in den hohen Norden, von Drage an der Elbe weiter an die Nordseeküste über Hooksiel nach Schillig. Mit dabei waren die Firmen Linnepe, Alde, Thule, E&P Hydraulics, Alden, Peggy Peg, Concorde, Carthago und Reisemobil International.

Am Vorabend des Tourauftaktes trafen die Teilnehmer der Caravane in einer Sternfahrt aufeinander und fuhren die letzten 50 Kilometer bis Drage im geschlossenen Convoi. Auf dem großzügig angelegten Platz an der Elbe wurde der riesige Tross begeistert empfangen.



Am nächsten Tag ging es dann bei strahlendem Sonnenschein los, die Technik Caravane eröffnete ihre Infostände und die Reisemobilisten kamen in Scharen, um ihre Fragen zu stellen oder sich einfach nur zu informieren.

"Es ist jedes Mal wieder spannend zu sehen, wie sehr diese Veranstaltung die Reisemobilisten und mittlerweile auch die Caravaner in ihren Bann zieht", so Nicolaus Hirsch, Linnepe-Geschäftsführer und Mitorganisator der Technik Caravane.

Erstmals gab es dieses Jahr viele Tagesbesucher, die aus der näheren Umgebung mit dem Pkw anreisen, um das Angebot der Technik Caravane nutzen zu können und sich Informationen aus erster Hand, direkt vom Hersteller, zu holen.



Auch neu war dieses Jahr, dass Interessierte die komplette Veranstaltung quasi per Livestream auf Facebook verfolgen konnten. "Wie sich später herausstellte, kamen einige Besucher tatsächlich deswegen, weil der Facebookauftritt sie neugierig gemacht hatte", so Achim Reinhold, Chef von Peggy Peg und Initiator des Facebook-Auftritts der Technik Caravane.

Nach dem, wunderbar direkt am Meer gelegenen Platz in Hooksiel fand die Tour ihren Abschluss auf dem Camping- und Stellplatz in Schillig. Rund 300 Reisemobile und mehrere tausend Wohnwagen geben sich auf dem Platz in Schillig ein regelmäßiges Stelldichein und so wurde die Technik Caravane dort wahrhaft furios empfangen.

+++ News +++ News +++ News +++ News +++

Neues aus der Reisemobilszene



Kurze Schauer sorgten immer wieder dafür, dass sich spontan gebildete Gruppen von 20 bis 30 Personen an den Ständen oder unter den Markisen der Fahrzeuge der Caravane einfanden und sich angeregt unterhielten.

Sicher hätte das Wetter besser sein können, so ein Besucher in Schilling, aber die gute Laune und die Qualität der Begegnungen zwischen den mitwirkenden Firmen und den Besuchern litten keineswegs darunter..

Als Fazit der Technik Caravane 2012 bleibt damit festzustellen, dass die Tour 2012 wieder ein großes Erlebnis war und alle, sowohl Besucher als auch die "Caravaniker", der Tour verbunden bleiben und das nächste Mal sicher wieder dabei sein werden.



Termine finden Sie immer unter www.technik-caravane.de oder unter www.facebook.de/technik-caravane und natürlich in den nächsten Heften der Reisemobil International, dem Medienpartner der Technik Caravane.

Mehr Bilder finden Sie [hier](#) »